

Pressemitteilung 003/2022 vom 10. Januar 2022

Baupreise für Wohngebäude im Jahresdurchschnitt 2021 11,5 Prozent über Vorjahresniveau Höchster Anstieg seit 1992

Die Preise für den Neubau von Wohngebäuden (Bauleistungen am Bauwerk), einschließlich Umsatzsteuer, lagen nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik im November 2021 um 18,5 Prozent über dem Vorjahresniveau. Im Vergleich zum vergangenen Berichtsmonat (August 2021) verteuerte sich der Bau von Wohngebäuden um 3,1 Prozent und erreichte einen Indexstand von 139,3 (Basis 2015=100). Betrachtet man die Steigerung des Gesamtdurchschnitts von 11,5 Prozent zum Vorjahr, dann war dies die höchste Steigerung seit 1992. Dabei ist die Mehrwertsteuererhöhung auf 19 Prozent berücksichtigt. Bei einem unveränderten Mehrwertsteuersatz von 16 Prozent wären die Preise für den Neubau von Wohngebäuden im Gesamtdurchschnitt um 10,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Im Bereich Rohbauarbeiten erhöhten sich die Jahresdurchschnittspreise 2021 im Vergleich zum Vorjahr um 12,3 Prozent. Am stärksten verteuerten sich hier die Preise für Zimmer- und Holzbauarbeiten (+25,3 Prozent), für Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten (+19,9 Prozent), für Verbauarbeiten (+15,8 Prozent) sowie für Abdichtungsarbeiten (+12,9 Prozent).

Bei den Ausbauarbeiten erhöhten sich die Jahresdurchschnittspreise 2021 gegenüber dem Vorjahr um 10,8 Prozent. Deutliche Preisanstiege verzeichneten die Bereiche vorgehängte hinterlüftete Fassaden (+18,4 Prozent), Blitzschutzanlagen (+17,2 Prozent), Gebäudeautomation (+16,2 Prozent) und Metallbauarbeiten (+14,8 Prozent).

Im Jahresdurchschnitt 2021 konnte im Bereich Straßenbau ein Preisanstieg der Teuerungsrate gegenüber dem Vorjahr von 9,5 Prozent beobachtet werden. Diese Steigerung lässt sich unter anderem auf die wachsenden Preise der Metallarbeiten (+18,2 Prozent) sowie des Verkehrswegebau zurückführen, hierbei besonders im Oberbauschichtbau mit hydraulischen Bindemitteln (+13,9 Prozent). Für die Preiserhöhung der Brücken im Straßenbau um 12,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr waren hauptsächlich die Preise der Betonarbeiten (+13,3 Prozent) verantwortlich.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Für die Instandhaltung von Wohngebäuden erhöhten sich die Preise im Jahresdurchschnittsvergleich um 10,3 Prozent, die Preise für Schönheitsreparaturen in einer Wohnung um 6,2 Prozent.

Gegenüber dem Vorjahr mussten die Thüringerinnen und Thüringer für den Bereich Außenanlagen für Wohngebäude 10,5 Prozent mehr investieren. Die Landschaftsbauarbeiten erhöhten sich um 9,4 Prozent in diesem Gewerk.

Der Neubau von Bürogebäuden verteuerte sich im Vergleich zum Jahresdurchschnitt 2020 um 12,7 Prozent, der Neubau von gewerblichen Betriebsgebäuden um 12,5 Prozent.

Weitere Auskünfte erteilt:

Jeannine Schüler

Telefon: 03 61 57 331-92 29

E-Mail: jeannine.schueler@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

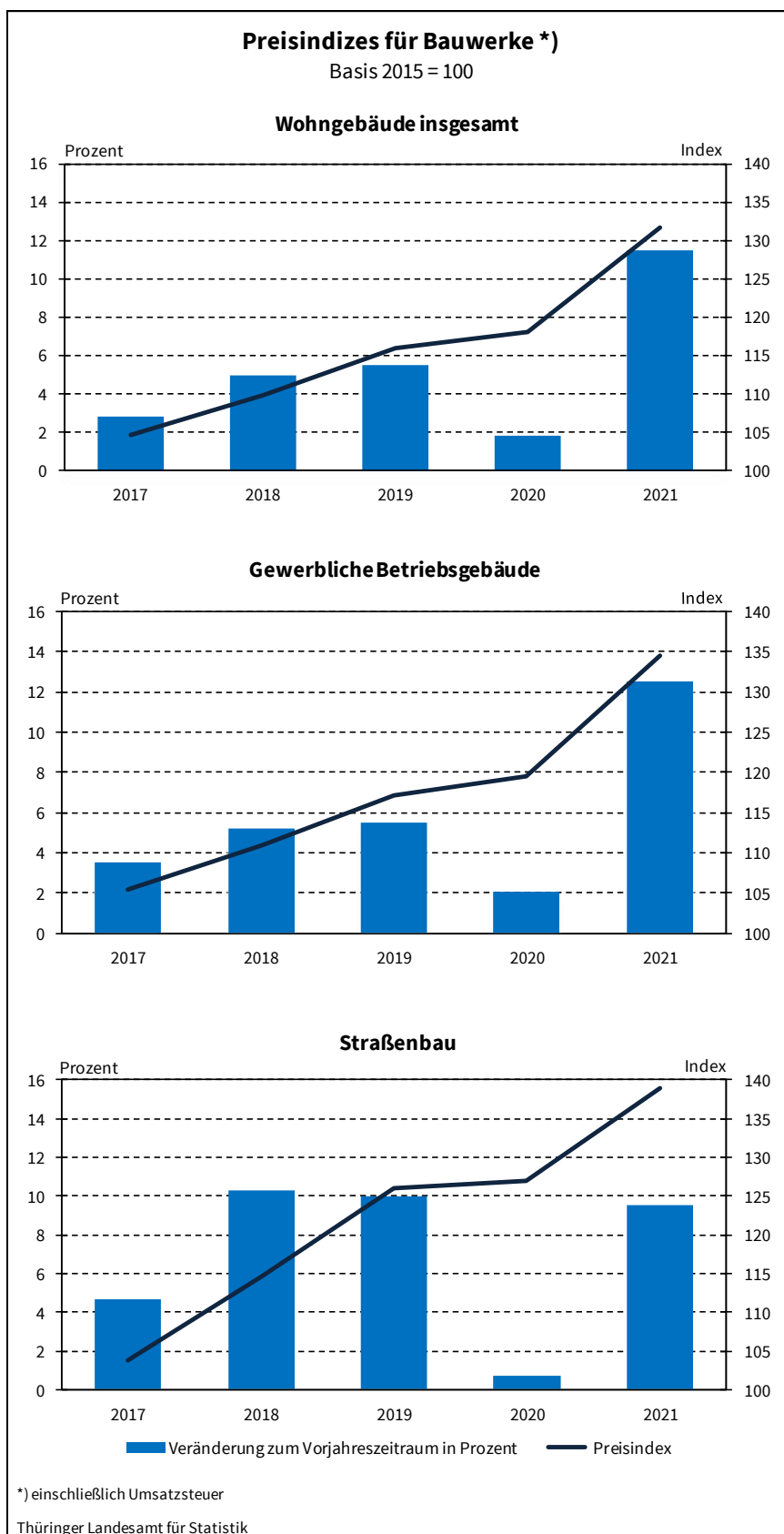
Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung sowie Ingenieurbau

Art des Bauwerkes _____	Wägungs- anteil am Gesamt- index	November		Veränderung zum Vorjahres- monat in Prozent	Jahresdurchschnitt		Veränderung zum Vorjahr in Prozent
		2020	2021		2020	2021	
Art der Bauleistung	Promille	Basis 2015 = 100					
Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk							
Wohngebäude insgesamt	1000,00	117,6	139,3	18,5	118,0	131,6	11,5
Rohbauarbeiten	444,69	118,8	142,4	19,9	119,1	133,8	12,3
Ausbauarbeiten	555,31	116,6	136,8	17,3	117,1	129,8	10,8
Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk							
Bürogebäude	1000,00	119,9	145,0	20,9	120,2	135,5	12,7
Rohbauarbeiten	349,26	119,9	147,0	22,6	120,3	136,4	13,4
Ausbauarbeiten	650,74	119,9	143,9	20,0	120,2	135,1	12,4
Gewerbliche Betriebsgebäude	1000,00	119,2	143,3	20,2	119,6	134,6	12,5
Rohbauarbeiten	526,34	119,1	144,5	21,3	119,7	135,2	12,9
Ausbauarbeiten	473,66	119,3	142,1	19,1	119,6	134,0	12,0
Instandhaltung von Wohngebäuden							
Wohngebäude ohne Schönheitsreparaturen	1000,00	119,2	138,3	16,0	119,6	131,9	10,3
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1000,00	122,1	133,6	9,4	122,9	130,5	6,2
Außenanlagen	1000,00	128,2	149,0	16,2	128,2	141,6	10,5
Ingenieurbau							
Straßenbau	1000,00	127,0	146,4	15,3	126,9	139,0	9,5
Brücken im Straßenbau	1000,00	131,7	155,7	18,2	131,5	147,5	12,2
Ortskanäle	1000,00	123,7	142,5	15,2	124,4	135,4	8,8

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt